
„Steinfurt singt“ am 9. November

Bunt und friedlich

Steinfurt - Aus DSDS wird auf lokaler Ebene SSDS: „Steinfurt sucht den Superstar“ heißt am 9. November der Premiere des Wettbewerbs „Steinfurt singt“. Chöre, Musikbands, Sängerinnen und Sänger oder Instrumentalisten sollen dabei auf der Bühne ihre Kräfte messen. Anmeldungen sind ab sofort erwünscht. Von Axel Roll

Donnerstag, 08.02.2018, 15:02 Uhr





„Haut in die Tasten“, fordern Gerda Schmerling, Klaus Uhlenbrock und Marion Niebel (v.l.) die Steinfurter auf, beim musikalischen Friedensfestival mitzumachen. Foto: Axel Roll

Mit dem Kochen hat es im vergangenen Jahr schon super geklappt. Wäre also gelacht, wenn das stadtteilübergreifende Musikmachen nicht auch ein Hit werden würde – sagte sich das SMarT(e)-Team um **Marion Niebel**. So heißt es am 9. November „Steinfurt singt“. Chöre, Musikbands, Sängerinnen und Sänger oder Instrumentalisten sollen dabei auf der Bühne ihre Kräfte messen. Das Motto von SSDS – Steinfurt sucht den Superstar: Frieden und Freiheit.

„Je bunter, desto besser“, sagt **Gerda Schmerling** von SMarT (Steinfurter Marketing und Touristik) und meint damit nicht nur die Musikrichtungen, die Gnade vor den Ohren der hochkarätig besetzten Jury finden sollen. Rock, Pop, Schlager, Rap, Folk oder Volkslied, deutsch, englisch, französisch oder türkisch – erlaubt ist, was gefällt. Die Akteure können dabei bekannte Friedenshits covern oder aber selbst schreiben.

WERBUNG

Das Motto Frieden ist genauso wenig zufällig gewählt wie das Datum der Veranstaltung. „Das Jahr 2018 hat so viele Bezüge zum Thema. Der Erste Weltkrieg ist vor 100 Jahren zu Ende gegangen, der 30-jährige Krieg vor 400 Jahren ausgebrochen“, erläuterte SMarT-Geschäftsführerin Marion Niebel bei der Pressekonferenz am Donnerstag im Posthotel Riehemann. Der 9. November ist wohl einer der Schicksalstage der Deutschen.

Dieses Friedens-Musikfestival – man könnte auch von einem kleinen Indoor-Woodstock sprechen – soll der Nachwelt in Form einer CD erhalten bleiben. Darum haben sich die SMarT-Damen an Klaus Uhlenbrock gewandt, der die Akteure einladen wird zu einem Aufnahmetermin. Die CD soll später verkauft werden. Die Jury wird zusätzlich an dem Live-Abend einen Sieger küren, der als Preisgeld 500 Euro, von der VR-Bank gestiftet, nach Hause tragen kann.

Musiker, die bei „Steinfurt singt“ mitmachen wollen, müssen sich bis zum 10. März bei SMarT in Burgsteinfurt bewerben. Telefonisch unter 0 25 51/13 83, per Whatsapp unter 01 76/57 70 15 53 oder per E-Mail unter schmerling@steinfurt.de.

